
Frage 5001

Bei einem Spiel kommt es innerhalb der Mannschaft von A zu Streitigkeiten. Als der Ball zum Abstoß bereitliegt, bemerkt der SR, dass der Spielführer von A einen Spieler hinausschicken will, um ihn auszutauschen. Dieser Spieler weigert sich hinauszugehen. Darauf geht der Spielführer zum SR und ersucht ihn, den Spieler hinauszuschicken. Was nun?

Der SR hat keine Möglichkeit hier einzugreifen.

Frage 5002

Wann dürfen Vereinsbeauftragte und Sanitäter bei Spielerverletzungen auf das Spielfeld kommen?

Wenn der SR durch ein Zeichen sein Einverständnis dazu gibt. Eine Behandlung kann aber nur außerhalb des Spielfeldes erfolgen.

Frage 5003

Kann der SR eine Torentscheidung zurücknehmen, wenn der Torschütze vor dem Anstoß zu einem Mitspieler für den SR deutlich hörbar sagt: "Den Ball habe ich mit der Hand ins Tor geschlagen." Antwort mit Erläuterung der Entscheidung und Spielfortsetzung.

Da das Spiel noch nicht fortgesetzt war, kann der SR das Tor zurücknehmen. DF und VW.

Frage 5004

Vor Spielbeginn beleidigt ein Spieler den SR auf dem Spielfeld. Was kann der SR unternehmen?

Ausschluss; die Mannschaft darf einen anderen Spieler einsetzen; Meldung.

Frage 5005

Wann beginnt und wann endet die Strafgewalt des SRs?

Vom Betreten des Spielfelds zur Spielfeldkontrolle bis zum Verlassen des Spielfelds.

Frage 5006

Beim Aufwärmen vor dem Spiel sieht der SR, dass sich zwei Spieler schlagen. Entscheidung?

Der SR schließt beide Akteure vom Spiel aus. Diese dürfen jedoch ersetzt werden (Strafgewalt beginnt bereits beim Betreten des Spielfeldes zur Platzkontrolle).

Frage 5007

Der SR prüft in Sportkleidung auf dem Spielfeld die Spielerpässe. Plötzlich sieht er, wie ein Spieler einem Gegenspieler heftig auf die Füße tritt. Entscheidung?

Ausschluss, Meldung, Spieler kann ersetzt werden.

Frage 5008

Ein Trainer reklamiert aufgrund einer Entscheidung des Schiedsrichters lautstark. Dieser unterbricht daraufhin unter Beachtung der Vorteilsbestimmung das Spiel, verhängt einen indirekten Freistoß auf der Außenlinie und verwarnet den Trainer mit der Gelben Karte. Handelt der Schiedsrichter richtig?

Ja, idF auf der Seitenlinie und Verwarnung des Trainers..

Frage 5009

Wie hat der SR zu entscheiden und was hat er sonst noch zu beachten, wenn ihn ein Spieler beleidigt:

- a) auf dem Weg zum Spielfeld,
- b) vor dem Anstoß auf dem Spielfeld,
- c) in der Halbzeitpause,
- d) unmittelbar nach dem Schlusspfiff (der SR befindet sich noch auf dem Spielfeld)?

a) Ausschluss vom Spiel (ohne rote Karte). Die Mannschaft kann sich noch auf 11 Spieler ergänzen, der Anstoß darf aber nicht verzögert werden.

b) Ausschluss vom Spiel (mit roter Karte). Die Mannschaft kann sich noch auf 11 Spieler ergänzen, der Anstoß darf aber nicht verzögert werden.

c) Feldverweis auf Dauer. Die Mannschaft muss mit einem Spieler weniger weiterspielen.

d) dem Spieler wird die rote Karte gezeigt.

Frage 5010

Was hat der SR zu veranlassen, wenn ein Spieler ihn in der Halbzeitpause auf dem Weg von der Kabine zum Spielfeld beleidigt?

FaD (ohne Karte) Information an den Spielführer, ein Spieler weniger.

Frage 5011

Vor Spielbeginn, auf dem Weg zum Spielfeld, wird der SR von einem Spieler mit den Worten beleidigt: "Hoffentlich pfeift der Kasper heute besser". Wie verhält sich der SR?

Ausschluss, weiter mit 11 Mann, Meldung.

Frage 5012

Nachdem der SR zu Spielbeginn das Zeichen (Pfiff) zum Anstoß gegeben hatte, wird der SR von einem Spieler beleidigt. Der Ball hat sich noch nicht bewegt. Was muss der SR unternehmen?

Ausschluss mit roter Karte, Mannschaft kann sich ergänzen, Meldung.

Frage 5013

Darf der SR bei den Strafstößen zur Spielentscheidung persönliche Strafen aussprechen und welche?

VW, Gelb/Rot und FaD (Rot); 5 Min Zeitstrafen bei den Junioren sind nicht erlaubt (ggf. sofort Rot!)

Frage 5014

Ein AW-Spieler beleidigt von der Reservebank aus den SR. Als dieser AW-Spieler später am Spiel teilnehmen will, verweigert der SR diesem Spieler die Teilnahme. War das Verhalten des SRs richtig?

nein, der SR hätte dem AW-Spieler die rote Karte zeigen müssen und den Spielführer sofort den Ausschluss mitteilen müssen.

Frage 5015

Nach dem Schlusspfiff wird der SR von einem Spieler auf dem Spielfeld mit den Worten "Du warst heute der letzte Heuler" beleidigt. Was hat der SR zu unternehmen?

Rote Karte zeigen, Meldung.

Frage 5016

Der SR verwarnt einen Spieler zweimal, ohne dies zu bemerken. In der Halbzeitpause macht ihn der neutrale SRA darauf aufmerksam. Wie verhält sich der SR?

Meldung; der SRA hätte aber vorher eine Spielfortsetzung verhindern müssen.

Frage 5017

In der Halbzeitpause wird der SR vom neutralen SRA auf dem Platz darauf hingewiesen, dass er die Nr. 6 von BLAU unmittelbar vor dem Halbzeitpfiff nochmals verwarnt hat, nachdem dieser Spieler bereits in der 25. Minute verwarnt worden war. Entscheidung?

Der Spieler erhält noch vor Spielbeginn zur 2. Halbzeit die gelb/rote Karte.

Frage 5018

Ein Spieler begibt sich zum SR und teilt ihm mit, dass er soeben von einem gegnerischen Spieler angespuckt worden ist. Er zeigt dem SR das beschmutzte Trikot. Was unternimmt der SR?

Nur Meldung möglich.

Frage 5019

Wie wird eine Verwarnung ausgesprochen?

Die Verwarnung wird in einer Spielruhe ausgesprochen. Der SR fragt den Spieler nach seinem Namen. Dann teilt er ihm mit, dass er verwarnt ist. Dabei zeigt der SR dem Spieler die gelbe Karte und notiert sich den Namen des Spielers.

Frage 5020

Ist es richtig, wenn ein SR während des laufenden Spieles eine Verwarnung ausspricht?

Nein, weil eine Spielruhe zwingend vorgeschrieben ist.

Frage 5021

Freistoß für die angreifende Mannschaft 25 Meter vor dem gegnerischen Tor und verhindert dadurch einen vielversprechenden Angriff. Der Schiedsrichter will den Spieler, der das Foul begangen hat deswegen warnen. Die angreifende Mannschaft entscheidet sich jedoch für eine schnelle Spielfortsetzung, da sie die Überzahl nutzen will. Der Ball liegt am richtigen Ort, wird korrekt ins Spiel gebracht und gelangt zu einem freistehenden Stürmer, der sich zuvor nicht im Abseits befand und nun ein Tor erzielt. Wie entscheidet der Schiedsrichter?

Tor, Anstoß. Bei einem sogenannten schnell ausgeführten Freistoß, um eine Torchance aufrechtzuerhalten, kann man im Nachgang auf eine persönliche Strafe verzichten - dies ist liegt natürlich an der Schwere des Vergehens.

Frage 5022

Welche Möglichkeiten, persönliche Strafen auszusprechen, hat der SR:

- a) bei Herren-, Senioren- und Frauenspielen?
- b) bei Junioren-/ Juniorinnenspielen?

a) Verwarnung, Zeitstrafe (10 Minuten), gelb/rote Karte, Feldverweis auf Dauer.

b) Verwarnung, Zeitstrafe (5 Minuten), gelb/rote Karte, Feldverweis auf Dauer.

Frage 5023

Muss der SR nach einer Abstandsregulierung (Mauer stellen) das Spiel zwingend wieder mit einem Pfiff fortsetzen?

Ja, immer.

Frage 5024

Wann gibt der SR eine Nachspielzeit bekannt?

Kurz vor Ende jeder Halbzeit gibt der SR klar ersichtlich die Nachspielzeit bekannt.

Frage 5025

Bei einem aussichtsreichen Angriff kreuzt der Schiedsrichter vor dem ballführenden Spieler. Beim Pass dieses Spielers wird der Schiedsrichter angeschossen und von ihm aus prallt der Ball zu einem Spieler der gegnerischen Mannschaft, der nun auf der gegenüberliegenden Seite einen Angriff seiner Mannschaft starten kann. Wie reagiert der Schiedsrichter?

Schiedsrichter-Ball dort, wo der Schiedsrichter den Ball berührt hat. Bei der Ausführung müssen alle weiteren Spieler (außer dem Spieler, dessen Mannschaft zuletzt am Ball war) mindestens vier Meter vom Ausführungsort entfernt sein. Sollte die Berührung im Strafraum erfolgen, erfolgt die Ausführung des Schiedsrichter-Balls mit dem Torhüter des verteidigenden Teams.

Frage 5026

Ein Spieler wird gefoult, er bleibt aber trotzdem in Ballbesitz. Der SR entschließt sich zur Anwendung der Vorteilsbestimmung. Der betreffende Spieler verliert aber doch noch in Folge des Zweikampfs den Ball. Kann der SR nun noch pfeifen?

Ja, wenn innerhalb der nächsten Sekunden kein Vorteil entsteht.

Frage 5027

Welchen Zuruf kann er machen, wenn sich der SR zur Anwendung der Vorteilsbestimmung entschlossen hat?

"Weiter" bzw. "weeterspielen".

Frage 5028

Trotz eines groben Fouls entscheidet der SR auf Vorteil, weil der Ball zu einem Mitspieler des Gefoulten kommt, der den Ball ins Tor schießt. Vor dem Anstoß stellt der SR den Spieler, der das grobe Foul begangen hat, vom Platz. Hat der SR richtig gehandelt?

Ja, auch bei einer Regelwidrigkeit, die zum Feldverweis auf Dauer führt, kann auf Vorteil erkannt werden, wenn es sich um eine unmittelbare Torchance handelt.

Frage 5029

Ein Stürmer wird gefoult. Der SR möchte auf Vorteil entscheiden, doch der Stürmer kommt nicht mehr an den Ball, sondern läuft zu dem foulenden Gegenspieler und stößt diesen heftig vor die Brust. Wie ist zu entscheiden?

Da der Vorteil für den Angreifer nicht eingetreten ist, muss auf direkten Freistoß für den Stürmer entschieden werden. Ausschlaggebend dafür ist der enge zeitliche Zusammenhang zwischen beiden Vergehen. Der Stürmer ist wegen des Stoßens auf Dauer des Feldes zu verweisen.

Frage 5030

Ein Platz ist nicht eingezäunt. Die Zuschauer stehen direkt neben und hinter dem Tor. Muss der SR eingreifen und wenn ja, was hat er zu veranlassen?

Der SR fordert den Platzverein auf, neben und hinter dem Tor einen Raum freizuhalten, der der Größe des Torraums entspricht.

Frage 5031

Der Schiedsrichter stellt den Spielführer mit gelb/roter Karte vom Platz. Was hat er zu beachten?

Es ist ein Ersatzspielführer zu benennen und mit Armbinde zu kennzeichnen.

Frage 5032

Ein Schiedsrichter entscheidet auf Freistoß für die angreifende Mannschaft unmittelbar vor der Strafraumlinie. Als die Abwehrspieler gegen diesen Freistoßpfiff protestieren, kommt der vermeintlich gefoulte Spieler zum Unparteiischen und sagt ihm, dass kein Vergehen vorlag. Wie geht es nun weiter?

SR-Ball.

Frage 5033

Im Anschluss an einen Eckstoß wird der SR vom Torwart, der zwei Meter vor seinem Tor steht, beleidigt. Der Ball wird außerhalb des Strafraumes gespielt. Der SR unterbricht das Spiel. Entscheidung?

FaD, idF auf der Torraumlinie.

Frage 5034

Aus Verärgerung über den SR wirft der TW aus dem Strafraum dem SR, der sich außerhalb des Strafraums im Spielfeld befindet, den Ball an den Kopf?

FaD. Spielabbruch.

Frage 5035

Der Mittelstürmer der Mannschaft A ist über eine Entscheidung des SR so verärgert, dass er dem SR ins Gesicht spuckt. Entscheidung und Spielfortsetzung?

FaD und Spielabbruch.

Frage 5036

Ein Spieler schlägt dem SRA die Fahne aus der Hand, wobei der Spieler innerhalb des Spielfeldes, der SRA außerhalb steht. Entscheidung?

FaD, dF

Frage 5037

Weil der neutrale SRA ein angebliches Abseits nicht angezeigt hat, ist ein Verteidiger darüber so verärgert, dass er dem SRA eine Handvoll Dreck ins Gesicht wirft. Darauf hebt der SRA die Fahne. Der SR sieht das Zeichen des SRA sofort und unterbricht das Spiel. Entscheidung?

FaD, Spielabbruch.

Frage 5038

Nach einem Stürmer-Foul an der Seitenlinie unterbricht der Schiedsrichter das Spiel. In der Folge kommt es zu Diskussionen zwischen einigen Spielern. Zusätzlich läuft der Torwart an die Seitenlinie und kritisiert heftig in optisch deutlicher Form das Verhalten des Angreifers. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden?

Nicht nach jeder Diskussion oder verbalen Kritik sind die betroffenen Spieler zu verwarnen. Wenn jedoch der Torwart über eine größere Entfernung zum "Tatort" läuft und neben der verbalen Reklamation zusätzlich optisch deutlich reklamiert, muss mit einer Verwarnung reagiert werden. Die Autorität des Schiedsrichters droht sonst beeinträchtigt zu werden.

Frage 5039

Nach einer Freistoß-Entscheidung gegen einen Abwehrspieler laufen zwei weitere Verteidiger zum Schiedsrichter und reklamieren bei ihm gegen diese Entscheidung. Da das Spiel nicht gestoppt ist, führt ein Angreifer den Freistoß schnell aus, und kurz danach erzielt ein Mitspieler ein Tor. Wie soll der Schiedsrichter entscheiden, wenn die Verteidiger mit der Begründung, dass sie nicht am Spiel haben teilnehmen können, gegen die Anerkennung des Tores reklamieren?

Der Schiedsrichter hat nach der Freistoß-Entscheidung das Spiel weder gestoppt noch hat er beide Verteidiger selbst angesprochen. Wenn beide Abwehrspieler durch ihre Reklamationen beim Schiedsrichter an der Spielteilnahme gehindert waren, so haben sie dies selbst zu verantworten. Das Tor ist deshalb anzuerkennen.

Frage 5040

Wegen eines wolkenbruchartigen Regens hat der SR ein Spiel unterbrochen. Was hat er zu beachten, um bei einer eventuellen Spielfortsetzung nicht in Schwierigkeiten zu kommen?

Zunächst ist äußerst wichtig, dass der SR den Spielführern mitteilt, dass das Spiel nicht abgebrochen, sondern nur unterbrochen wurde. Außerdem muss sich der SR die noch zu spielende Zeit und die richtige Spielfortsetzung merken.

Frage 5041

Wie verhält sich der SR, wenn der hinausgestellte Spieler sich weigert, das Spielfeld zu verlassen?

Über Spielführer eine angemessene Frist als Bedenkzeit stellen, danach Spielabbruch.

Frage 5042

Der SR verletzt sich während des Spiels. Kann das Spiel fortgesetzt werden?

Ja, gemäß den Bestimmungen der SpO.

Frage 5043

Kurz vor Schluss stellt der SR drei Spieler einer Mannschaft mit gelb/roter Karte vom Platz. Zwei weitere Spieler werden verletzt außerhalb des Spielfeldes behandelt. Muss der SR das Spiel abbrechen?

Wenn einer der beiden Verletzten wieder am Spiel teilnehmen oder durch einen Auswechselspieler ersetzt werden kann, wird das Spiel fortgesetzt. Ansonsten muss das Spiel abgebrochen werden, da sich die Anzahl unter 7 verringert hat!

Frage 5044

Bei der Ankunft am Spielort, eine Stunde vor Beginn des Spieles, teilt der Vorsitzende des Platzvereins dem SR mit, dass der Platzzeiger das Hauptfeld gesperrt hat. Wie verhält sich der SR?

Wenn kein bespielbarer Ausweichplatz angeboten wird, reist der SR wieder ab (er darf 50 % der Spesen und die kompletten Fahrtkosten abrechnen -> bayerische Regelung).

Frage 5045

Zu einem Verbandsspiel ist der eingeteilte SR nicht erschienen. Es ist nur ein anerkannter, aber nicht neutraler SR auf dem Platz. Beide Mannschaften möchten aber dennoch ein Punktspiel austragen. Sind in diesem Fall noch besondere Maßnahmen nötig, damit das Spiel als Verbandsspiel gilt?

Ja! Wenn sich beide Mannschaften (Spielführer) auf den anerkannten, aber nicht neutralen SR einigen, muss dies auf dem Spielberichtsbogen schriftlich festgelegt werden; beide Spielführer unterschreiben.

Frage 5046

Muss der SR vor Spielbeginn überprüfen, ob der Platzverein ausreichenden Ordnungsdienst stellt?

Nein, für ausreichenden Ordnungsdienst hat der Platzverein zu sorgen. Allerdings muss eine Kontaktaufnahme vor dem Spiel mit dem LdO erfolgen.

Frage 5047

Am Vormittag des Spieltages meldet der Platzverein dem SR, dass das Spielfeld unter Wasser steht. Was unternimmt der SR?

Der SR verweist den Platzverein an den Spielleiter, der das Spiel ggf. auf Wunsch des Vereins absetzt.

Frage 5048

Ein SR kommt zu seinem Spiel zu spät. Nach ca. 20 Min. kann er die Spielleitung übernehmen. Was muss er bei der Spielübernahme beachten?

1. Passkontrolle; 2. Spielstand; 3. Gespielte Zeit; 4. Persönliche Strafen; 5. Auswechslungen; 6. Welche Mannschaft hatte Anstoß; 7. Besondere Vorkommnisse.

Frage 5049

Wann muss der SR spätestens seine Meldung an den Spielgruppenleiter absenden?

Spätestens am nächsten Kalendertag.

Frage 5050

Ein Spieler kritisiert den Schiedsrichter und erhält dafür Gelb. Daraufhin klatscht er höhnisch Beifall in Richtung des Unparteiischen und dieser stellt ihn folgerichtig mit Gelb/Rot vom Platz. Im Anschluss daran beleidigt er den Schiedsrichter mit einigen Worten. Ist jetzt noch eine Rote Karte zu zeigen?

Nein. Da der Spieler bereits einen Feldverweis erhalten hat, ist jedes weitere Vergehen nur noch ein Meldevergehen, was keine weitere optische Darstellung mehr nach sich zieht.

Frage 5051

Wegen schlechter Witterungsverhältnisse besteht Gefahr, ob ein Spiel durchgeführt werden kann.

a) Wie rechtzeitig muss der SR am Spielort sein, um die Bespielbarkeit des Spielfeldes zu überprüfen?

b) Nach welchen Grundsätzen stellt der SR die Bespielbarkeit des Spielfeldes fest?

a) Der SR muss bei Spielen der aufstiegsberechtigten Mannschaften eine Stunde und bei allen anderen Mannschaften 30 Minuten vor Spielbeginn am Spielfeld anwesend sein.

b) Die Bespielbarkeit des Spielfeldes stellt der SR nach zwei Grundsätzen fest:

1. Ist die Gesundheit der Spieler gefährdet?

2. Ist die ordnungsgemäße Durchführung des Spieles gewährleistet?

Frage 5052

Ein Fußballverein, der Eigentümer eines Rasenplatzes ist, hat diesen wegen der schlechten Witterungsbedingungen und Gefahr der Beschädigung des Rasens für ein Verbandsspiel gesperrt. Kann der SR nun anordnen, nachdem er den Ausweichplatz für unbespielbar erklärt hat, auf dem Rasenplatz zu spielen, weil sich dieser in einem bespielbaren Zustand befindet?

Nein! Nach der SpO dürfen Vereine oder Eigentümer eines Rasenplatzes diesen bei schlechten Witterungsbedingungen für Verbandsspiele sperren, wenn die Gefahr der Beschädigung des Rasens besteht.

Frage 5053

Was muss ein Schiedsrichter tun, wenn er keinen Zugang zum DFBnet bekommen kann und somit auch kein ESB zur Verfügung steht?

Frage 5054

Was hat der SR bei der Kontrolle des Spielberichts Bogens zu beachten?

a) vollständig ausgefüllt. ☐

b) Spieler, die zu Spielbeginn am Spiel teilnehmen, müssen im Spielbericht unter den ersten 11 Spielern benannt sein.

Frage 5055

Kann der SR einem Spieler mit stark blutender Wunde das Weiterspielen untersagen?

Ja, der SR lässt den Spieler nur wieder am Spiel teilnehmen, wenn die Wunde versorgt und die Blutung gestoppt ist.

Frage 5056

Der Ball wird im Mittelfeld von GELB gespielt. Ein Spieler von ROT läuft zum Spielgeschehen und erspielt sich den Ball. Jetzt bemerkt der SR, dass dieser Spieler an der Stirn stark blutet. Entscheidung?

Spiel unterbrechen, Spieler von Rot zur Behandlung vom Platz, SR-Ball.

Frage 5057

Spieler Nr. 9 von ROT eilt mit dem Ball auf das Tor von GELB zu und wird von einem gegnerischen Spieler, der am linken Oberschenkel stark blutet, verfolgt, aber nicht mehr eingeholt. Die Nr. 9 erzielt ein Tor. Entscheidung?

Tor ist gültig; Spieler zu Behandlung anschließend vom Platz schicken.

Frage 5058

Spieler Nr. 7 von BLAU, der vor vier Minuten mit einer stark blutenden Kopfverletzung das Spielfeld verlassen hat, steht nun mit einem Kopfverband an der Seitenlinie und möchte wieder am Spiel teilnehmen (macht sich bemerkbar). Das Spiel läuft. Darf der SR dem Spieler durch Handzeichen das Wiederbetreten des Spielfelds erlauben?

Ja, wenn der SR klar erkennt, daß die Blutung gestillt ist.

Frage 5059

Ein Spieler wird unabsichtlich leicht verletzt. Er begibt sich zur Seitenlinie, wo er durch den Masseur behandelt wird. Dabei steht er mit einem Fuß außerhalb des Spielfelds. Als der Ball in seine Nähe kommt, greift er in das Spiel ein. Entscheidung?

VW,dF.

Frage 5060

Ein Spieler hat sich ohne Fremdeinwirkung verletzt und wird durch Betreuer vom Spielfeld geführt. Bevor das Spiel wieder fortgesetzt wird, betritt dieser Spieler mit Zustimmung des SRs das Spielfeld. Handelt der SR richtig?

Nein, das Spiel muss vor Wiedereintritt fortgesetzt sein.

Frage 5061

Ein verletzter Spieler hat sich hinter dem Tor behandeln lassen. Um sich den Weg zur Seitenlinie zu sparen, wartet er eine Spielunterbrechung ab und meldet sich von der Torlinie aus beim SR zurück. Darf er von dort das Spielfeld betreten?

Der SR lässt den Eintritt des Spielers zu.

Frage 5062

Beim Zweikampf um den Ball verletzt sich ein Abwehrspieler und wird hinter seiner Torlinie behandelt. Nach ca. 6 Minuten meldet sich dieser Spieler von dort aus beim SR zurück, während der Ball in Höhe der Mittellinie gespielt wird.

Der Spieler kann ins laufende Spiel nur von der Seitenlinie aus zugelassen werden.
